

	<p>Objekt: Lykien</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18256198</p>
--	--

Beschreibung

Einrieb auf der Rückseite.

Vorderseite: Vorderteil eines Ebers (protome) nach r.

Rückseite: Quadratum incusum mit drei rechteckigen Einbuchtungen und zwei sich kreuzenden, erhabenen Linien im Zentrum.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfpurposes an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.45 g; Durchmesser: 21 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	500-480 v. Chr.
	wer	
	wo	Lykien
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Zagazig
Verkauft	wann	
	wer	Giovanni Dattari (1853-1923)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrscher
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stater
- Tier

Literatur

- H. Dressel - K. Regling, Zwei ägyptische Funde altgriechischer Silbermünzen, ZfN 37, 1927, 131 Nr. 245 Taf. 5 (dieses Stück).
- M. J. Price - N. Waggoner, Archaic Greek coinage. The Asyut hoard (1975) 99 f. Nr. 749-751 (ca. 500-490 v. Chr.).
- SNG Aulock Nr. 4053-4055.
- W. Müseler, Lykische Münzen in europäischen Privatsammlungen (2016) 81 Nr. II,3-II,5 (ca. 500/480 v. Chr.).